

Jonny Bauer/ Stephan Lomp

### Biografisches / Jonny Bauer

Jonny Bauer, geboren als Carsten Johannisbauer, ist vielseitig tätig: Er studierte Kultur, Ästhetik und Medien und war 15 Jahre lang Chefredakteur des Kunstmagazins Blurr. Heute schreibt er Kinderbücher, Romane, Schau- und Hörspiele sowie Texte über Musik, Kunst und Politik. Er ist darüber hinaus Texter und Sänger der Düsseldorfer Punkband Oiro und so auch musikalisch aktiv. Als Art-Direktor und Lehrbeauftragter ist er an der Hochschule Düsseldorf beschäftigt, wo er Seminare in Grafikdesign gibt. Tatsächlich: Mit seinem szenografischen Kunstprojekt „The world longest vegetarian sausage“ steht er im Guinness-Buch der Rekorde. Gemeinsam mit Stephan Lomp veröffentlichte er den Bilderbuchcomic „Kaya & Flo“ und bringt somit den Traum (fast) jeden Kindes zu Papier: Nur einmal ganz allein im Kaufhaus sein!



Porträt: ©Kerstin Janse

[www.jonnybauer.net](http://www.jonnybauer.net)

### Biografisches / Stephan Lomp

Stephan Lomp (\*1973 in Düsseldorf) ist als Autor und Zeichner international erfolgreich. Viele seiner Bücher werden in den USA, in England, Frankreich oder Spanien erstveröffentlicht. In Deutschland ist er vor allem durch seine Wimmelbücher („Das Flugzeug-Wimmelbuch“ oder „Das Baustelle-Wimmelbuch“) und durch die Abenteuer von Wilfred und Olbert bekannt. Stephan Lomp ist außerdem als Graphic Recorder tätig, das heißt, er zeichnet live und vor Ort auf Events und Workshops von Unternehmen. Im Jahre 1999 gehörte er zu den Gründer:innen des



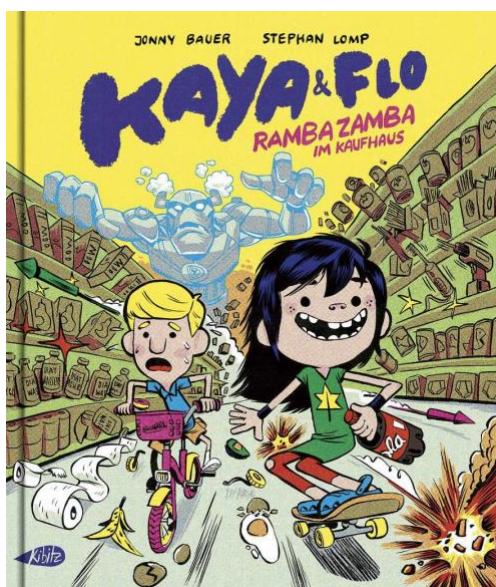
Porträt: ©Sabrina Weniger



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Düsseldorfer Comicmagazins „Herrensahne“. In Düsseldorf lebt er mit seiner Familie und ist Teil des Gemeinschaftsateliers Studio Rabotti. In Zusammenarbeit mit Jonny Bauer veröffentlichte er seinen neusten Bilderbuchcomic „Kaya & Flo“.

[www.lomp.de](http://www.lomp.de)



Jonny Bauer / Stephan Lomp

**Kaya und Flo**

Kibitz Verlag (ab ca. 6 Jahren)

»Wenn ich genug Geld gespart habe, werde ich Superheldin!« An Kayas Geburtstag ist es endlich soweit. Schon im Kaufhaus setzt sie sich ihre neue Superheldinnenmaske auf und wird... Flora-Girl! Mit einem Mal verwandeln sich die öden Regalschluchten in ein aufregendes Labyrinth: Hinter jeder Ecke lauern eiskalte Tiefkühlroboter, fiese Räuberschnitzel und miese Miederwäschemonster!

Aber was ist das? Ein Hilferuf! Der kleine Flo hat seine Eltern verloren – eine Rettungsmission ganz nach Flora-Girls Geschmack! Der Konsumtempel denkt jedoch gar nicht daran, die beiden aus seinen Klauen zu lassen... Jetzt heißt es Superheldin gegen Supermarkt!

### Projektbausteine (2. – 4. Klasse)

- Thema: Wer ist ein Held?

Kaya will eine Superheldin sein – doch wer ist eigentlich ein Held?

Gibt es Helden auch in Wirklichkeit? Sammeln Sie im Unterrichtsgespräch die Helden, die die Schüler\*innen Ihrer Klasse nennen! Welche Eigenschaften muss ein Mensch haben, um ein Held zu sein?



oldenburger kinder- und jugendbuchmesse

Und ist ein Außenseiter eigentlich das Gegenteil von einem Helden? Wie wird man zum Außenseiter? Können sich die Schüler/-innen in die Rolle eines Außenseiters hineinversetzen? Der Held wird bewundert, aber wie fühlt sich ein Außenseiter wohl?

*Aktion:* Die Schüler\*innen malen ihre Helden!

- Thema: Wer braucht das eigentlich?

Kaya bekommt einen Kaufrausch – und überhört Flo, der immer wieder nachfragt, ob das nicht zu viel ist. Die Kinder überlegen: Was ist genug?

Hier können Sie überleiten zu der Frage nach „Überfluss und Mangel“ – die Welthungerhilfe bietet sehr umfangreiche Materialien zu diesem Thema:

[https://www.welthungerhilfe.de/fileadmin/pictures/publications/de/teaching\\_materials/2015\\_unterrichtsmaterial\\_materialliste\\_fuer\\_schulen.pdf](https://www.welthungerhilfe.de/fileadmin/pictures/publications/de/teaching_materials/2015_unterrichtsmaterial_materialliste_fuer_schulen.pdf)

- Thema: Farben von gestern?

Stephan Lomp hat den Comic in die „Farben von gestern“ getaucht. Ist den Schüler\*innen dieser besondere Stil aufgefallen? Wie gefällt er?

*Aktion:* Die Schüler\*innen suchen zu Hause nach alten Comics von Eltern und Großeltern und bringen diese in den Unterricht mit. Was ist anders als in den Comics von heute?